



Ölbaum

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einstimmung

Der Ölbaum mit seiner knorrigen Rinde, den grünlich-silbern schimmernden Blättern und den schmackhaften Oliven lässt an so manchen Urlaub in der Levante erinnern. Werden die Früchte gepresst, rinnt wertvolles Öl hervor, das auch in der Liturgie in den Hl. Ölen - dem Chrisam, dem Katechumenenöl und dem Krankenöl - verwendet wird.

Gebet

Herr, unser Gott,
Schöpfer der Welt,
durch das Öl aus der Frucht des Ölbaums
sagst du uns deine Stärkung zu.
Mit Öl hast du Priester und Könige, Propheten und Märtyrer gesalbt.
Lass auch uns als Getaufte und Gesalbte Zeugnis ablegen für dich in der Welt.
Darum bitten wir dich durch Christus, unseren Herrn. Amen.



Ölbaum

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einstimmung

Der Ölbaum mit seiner knorrigen Rinde, den grünlich-silbern schimmernden Blättern und den schmackhaften Oliven lässt an so manchen Urlaub in der Levante erinnern. Werden die Früchte gepresst, rinnt wertvolles Öl hervor, das auch in der Liturgie in den Hl. Ölen - dem Chrisam, dem Katechumenenöl und dem Krankenöl - verwendet wird.

Gebet

Herr, unser Gott,
Schöpfer der Welt,
durch das Öl aus der Frucht des Ölbaums
sagst du uns deine Stärkung zu.
Mit Öl hast du Priester und Könige, Propheten und Märtyrer gesalbt.
Lass auch uns als Getaufte und Gesalbte Zeugnis ablegen für dich in der Welt.
Darum bitten wir dich durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Biblischer Impuls

2 Kor 1,19-22

Vätertext

*„Ein bestimmtes Maß von Gotteserkenntnis,
wie es dir entspricht,
trägst du in dir selbst,
indem der Schöpfer jenes hohe Gut*

gewissermaßen zu einem Bestandteil deiner eigenen Natur gemacht hat.“

Gregor von Nyssa (335-394),
Orationes VIII de beatitudinibus, Acht Homelien über die acht Seligkeiten
(Bibliothek der Kirchenväter), 6. Rede, III.

Ihre persönliche Betrachtung

Lobpreis

Gepriesen bist du, Herr,
für den Ölbaum.

Der Zweig im Schnabel der Taube
wurde ein Zeichen des Friedens und Neuanfangs.

Aus den Früchten des Ölbaums wurde das Salböl,
das David als Zeichen des Heils
und Quelle der Freude besungen hat.

Priester, Könige und Propheten
wurden mit deinem Öl gesalbt.

Und auch ich.

Dafür danke ich dir.

Dafür preise ich dich.

Segensbitte

Wir betrachten die Welt, Gottes wunderbare Schöpfung: Himmel und Erde,
Gestirne und Pflanzen, Wasser und Lebewesen... Uns ist aufgetragen für sie zu
sorgen, heute und morgen.

Dazu segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Vätertext entnommen aus der Bibliothek der Kirchenväter (bkv.unifr.ch)

Foto: pmh

KATHOLISCHE KIRCHE Katholische Kirche//Pastoralamt

hibel.liturgie.kirchenraum

Stephansplatz 6, 5. Stock, A-1010 Wien, +43 (0)1 515 52-3049, liturgie@edw.or.at, www.liturgie.wien

IX/2022

Biblischer Impuls

2 Kor 1,19-22

Vätertext

*„Ein bestimmtes Maß von Gotteserkenntnis,
wie es dir entspricht,
trägst du in dir selbst,
indem der Schöpfer jenes hohe Gut*

gewissermaßen zu einem Bestandteil deiner eigenen Natur gemacht hat.“

Gregor von Nyssa (335-394),
Orationes VIII de beatitudinibus, Acht Homelien über die acht Seligkeiten
(Bibliothek der Kirchenväter), 6. Rede, III.

Ihre persönliche Betrachtung

Lobpreis

Gepriesen bist du, Herr,
für den Ölbaum.

Der Zweig im Schnabel der Taube
wurde ein Zeichen des Friedens und Neuanfangs.

Aus den Früchten des Ölbaums wurde das Salböl,
das David als Zeichen des Heils
und Quelle der Freude besungen hat.

Priester, Könige und Propheten
wurden mit deinem Öl gesalbt.

Und auch ich.

Dafür danke ich dir.

Dafür preise ich dich.

Segensbitte

Wir betrachten die Welt, Gottes wunderbare Schöpfung: Himmel und Erde,
Gestirne und Pflanzen, Wasser und Lebewesen... Uns ist aufgetragen für sie zu
sorgen, heute und morgen.

Dazu segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Vätertext entnommen aus der Bibliothek der Kirchenväter (bkv.unifr.ch)

Foto: pmh

KATHOLISCHE KIRCHE Katholische Kirche//Pastoralamt

hibel.liturgie.kirchenraum

Stephansplatz 6, 5. Stock, A-1010 Wien, +43 (0)1 515 52-3049, liturgie@edw.or.at, www.liturgie.wien

IX/2022